



Im Bildungs-Center Südthüringen erhielten jetzt Beschäftigte der Stadtverwaltung Zella-Mehlis Zertifikate für den erfolgreichen Abschluss einer Fortbildung. Von links Detlef Heß (Ausbilder), Joachim Schüler, Annika Ansorg, BCS-Geschäftsführer Horst Gerlach, Ausbilderin Irene Weiß, Kerstin Jülich, Gabi Stieler (sitzend) und Sabine Müller.

Foto: Michael Baurth

Marktwert der Mitarbeiter hat sich erhöht

Einen Computerlehrgang im Bildungs-Center Südthüringen (BCS) haben jetzt etwa 20 Mitarbeiter der Stadtverwaltung mit Erfolg abgeschlossen. Die Zusammenarbeit sollte Schule machen.

Von Heike Jenzewski

Zella-Mehlis – Mit der Übergabe der Zertifikate haben Beschäftigte der Stadtverwaltung einen mehrwöchigen PC-Kurs abgeschlossen. Die Optimierung der Verwaltungsprozesse stand im Vordergrund, aber BCS-Geschäftsführer Horst Gerlach hob noch einen weiteren Aspekt hervor: „Sie haben eine Bestätigung in der Tasche über den erfolgreichen Abschluss, dadurch hat sich ihr Marktwert für ihren jetzigen oder einen künftigen Arbeitgeber erhöht.“

Die Idee für die ungewöhnliche Partnerschaft der Stadtverwaltung mit einer vor allem für ihre Ausbildung von benachteiligten Jugendlichen bekannten Bildungsstätte kam bereits im vergangenen Jahr zustan-

de. „Zum ersten Berufs- und Studieninformationstag sind wir mit dem BCS in Kontakt getreten“, erinnert sich Nadine Till, Sachgebietsleiterin im Haupt- und Ordnungsamt. Die Lehrlinge waren nicht nur für die Versorgung der Messteilnehmer verantwortlich, das Haus stellte sich auch mit einem eigenen Stand vor. Bei Gesprächen, die auch der heutige Bürgermeister und damalige Haupt- und Ordnungsamtsleiter Richard Rossel (parteilos) führte, kam neben der Ausbildung von Jugendlichen und Rehabilitanden auch noch ein weiteres Betätigungsfeld der Einrichtung zur Sprache: Erwachsenenbildung und berufsbegleitende Qualifizierung in 48 zertifizierten Fortbildungsmaßnahmen, in CNC- und Kunststofftechnik ebenso wie im Bereich Büro und auf anderen Gebieten.

„Die Stadtverwaltung hat bei uns ihren Bedarf an Schulungen zur PC-Anwendung angemeldet und wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir ein passgenaues Angebot unterbreiten können“, so Ausbilder Detlef Heß. Einer individuellen Abstimmung über Inhalt und Umfang der Maßnahme folgte eine Erfassung des Qualifizierungsbedarfs. Daraufhin

stellte das BCS vier Module mit insgesamt 20 Unterrichtseinheiten zusammen, um die Mitarbeiter in häufig gebrauchten Computerprogrammen zu schulen. „Die Einheiten konnten während der Bürostunden am Montagnachmittag angeboten werden, um den Dienstbetrieb für die Öffentlichkeit nicht zu gefährden“, hebt Nadine Till hervor. Weil die Lehrgänge für kleinere Übungsgruppen in einem BCS-Computerka-

binett stattfanden, hatte zudem jeder Teilnehmer seinen eigenen Rechner und konnte so das Erlernete auch ständig üben und verinnerlichen. „Nun müssen wir nur noch schrittweise die Technik im Rathaus umstellen. Ziel dieser Fortbildung ist ja, die Arbeit effektiver zu machen und Zeit zu sparen für andere Aufgaben“, betont die verantwortliche Rathaus-Mitarbeiterin.

Erfahrungen weitergeben

Die Kooperation zwischen Bildungsträger und Stadt soll mit diesem Lehrgang für die ersten 20 Beschäftigten nicht beendet sein. Zum einen konnte im ersten Lehrgang zunächst nur ein Teil der Mitarbeiter berücksichtigt werden. Zum anderen, ergänzt Detlef Heß, besteht „permanenter Fortbildungsbedarf“, weil sich die Computersoftware rasant weiterentwickle. Außerdem, so Horst Gerlach, gingen auch im BCS die Schülerzahlen zurück. „Die guten Erfahrungen, die wir über Jahre im Bereich Erstausbildung gesammelt haben, wollen wir künftig noch stärker auf den Bereich Fortbildung übertragen und für die Unternehmen und Partner in der Region nutzbar machen.“

Der Verein

Das Bildungs-Center Südthüringen ist ein eingetragener Verein, der in zwei Häusern im Industriegebiet von Zella-Mehlis, Am Köhlersgehäu, arbeitet. Zum Leistungsangebot gehören Berufsberatung, Ausbildung in 27 anerkannten Berufen und rehabilitationsspezifische Leistungen. Darüber hinaus sieht sich das BCS auch als Partner der Unternehmen für berufsbegleitende Qualifizierung sowie Fortbildung für Fachkräfte und Meister. Auch Ausbildung von Quereinsteigern wird angeboten.

Ansprechpartner ist Geschäftsführer Horst Gerlach,

☎ (0 36 82) 4 56 80.